

Entweder an der Spitze oder den Besten hinterherschauen

„Lead or lose“ Motto der Innovation-Week bei Infineon / Dank an innovative Mitarbeiter als Motor



Arne Kohring dankte den innovativen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. FOTO: INFINEON

Belecke – Infineon Technologies hat am Standort Warstein jetzt wie in jedem Jahr seine Innovation-Week veranstaltet. Diesmal befassten sich Führungskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie externe Redner mit dem Motto „Lead or lose“ mit Fokus auf die eigene Wettbewerbsfähigkeit. Also sinngemäß: „Entweder bist Du Spitze oder Du schaust den Besten nur hinterher“, oder wie es der Sprecher der Betriebsleitung, Dr. Arne Kohring formulierte: „Wenn wir unsere Spitzenposition mit unseren Produkten in der Leistungs-

elektronik weltweit erfolgreich verteidigen wollen, dann müssen wir innovativer, schneller, und bei optimaler Kostenstruktur qualitativ besser sein als unser Wettbewerb.“ Dies zielte auf den weltweiten, in der Technologiebranche sehr dynamischen Wettbewerb ab. Dies erfordere bei erfolgreichen Unternehmen eine hohe Widerstandsfähigkeit.

Die Key-Note hielt der Präsident der Division GIP (Green Industrial Power), Dr. Peter Wawer. Er nahm das diesjährige Motto zum Anlass, neben den zahlreichen

Erfolgen auch auf den einen oder anderen Fall zu verweisen, wo es hätte besser laufen können und, dass neben einer ausgeprägten Innovationsleistung auch immer Schnelligkeit bei hoher Qualität eine entscheidende Rolle spiele.

Eingeladen war auch ein großer Kunde von Infineon, der Solar-Inverter-Hersteller SMA aus Kassel. Dessen Leiter des Leistungselektronik-Forschungsteams, Klaus Rigbers, sprach über die vielen Herausforderungen, mit denen sein Unternehmen im stark umkämpften internationalen

Markt für Solar-Umrichter in den vergangenen Jahren umgehen musste und dies durch Innovationen und Portfolioerweiterungen erfolgreich gemeistert hat.

Wie bei der Innovation Week üblich, wurden nicht nur die neuesten Produktentwicklungen vorgestellt, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten sich dem Motto auch durch speziell entwickelte Parcours nähern und überprüfen, wie innovativ, entscheidungsfreudig und verantwortungsbewusst sie agieren, wenn es drauf ankommt. Dafür konnten sie an

dafür ausgelegten Workshops teilnehmen oder sich durch einen anspruchsvollen Escape Room als Team hindurcharbeiten.

Traditionell findet das Event seinen Abschluss mit der Vergabe der Innovation-Awards in unterschiedlichen Kategorien, die an die erfolgreichsten Teams vergeben werden. Denen dankte auch Arne Kohring mit den Worten: „Innovative Produkte für die Energiewende sind die Grundlage für unseren Erfolg. Innovative Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind der Motor.“